



**DIE BRILLE**

Merry  
Christmas

Gochsheim  
Weyer  
**SPD**

## LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER

Wir wünschen Euch eine besinnliche Weihnachtszeit!

„**W**eihnachten ist kein Zeitpunkt und keine Jahreszeit, sondern eine Gefühlslage. Frieden und Wohlwollen in seinem Herzen zu halten, freigiebig mit Barmherzigkeit zu sein, das heißt, den wahren Geist von Weihnachten in sich zu tragen.“

GOCSHEIM  
WEYER

Calvin Coolidge

Die SPD-Zeitung

**SPD**

für Gochsheim und Weyer

# ARBEIT LOHNT SICH MEHR!

## BÜRGERGELD UND MINDESTLOHN

WER ARBEITET, HAT IMMER MEHR

JAHR 2023 IN EURO PRO MONAT

	Single	Allein- erziehend 1 Kind 14 Jahre	Allein- erziehend 2 Kinder 14 Jahre	Paar	Paar 1 Kind 5 Jahre	Paar 2 Kinder 5 Jahre	Paar 2 Kinder 14 Jahre
<b>Bürgergeld</b>							
Regelbedarf	502	502	502	902	902	902	902
Mehrbedarf Alleinerziehende		60	181				
Regelbedarf Kinder		420	844	318	636	840	
Brutto-Kaltemiete	380	514	615	523	632	709	709
Heizkosten	73	103	123	109	126	140	140
Gesamtbedarf	955	1.600	2.256	1.534	1.978	2.387	2.591
Sofortzuschlag		20	40		20	40	40
<b>verfügbares Einkommen</b>	<b>955</b>	<b>1.620</b>	<b>2.296</b>	<b>1.534</b>	<b>1.998</b>	<b>2.427</b>	<b>2.631</b>
<b>Arbeit zum Mindestlohn</b> (12 Euro/Std. - 38 Std.-Woche - Alleinverdiener)							
Bruttolohn	1.980	1.980	1.980	1.980	1.980	1.980	1.980
Nettolohn	1.453	1.536	1.536	1.574	1.581	1.581	1.581
Kindergehalt		250	500		250	500	500
Unterhaltsvorschuss		293	586				
Kinderzuschlag		65	230		250	500	500
Wohngeld	41	194	265	196	395	620	620
<b>Verfügbares Einkommen</b>	<b>1.494</b>	<b>2.337</b>	<b>3.117</b>	<b>1.770</b>	<b>2.476</b>	<b>3.201</b>	<b>3.201</b>
nach Aufstockung			<b>1.882</b>				
<b>Lohnabstand</b>	<b>539</b>	<b>718</b>	<b>821</b>	<b>348</b>	<b>478</b>	<b>774</b>	<b>570</b>

CDU/CSU blockierten im Bundesrat die so dringend notwendige Wende im Sozialsystem. Die Union macht seit Wochen mit falschen Zahlen schlechte Stimmung gegen das Bürgergeld. Jedoch kam in der Vergangenheit kein vernünftiger Vorschlag, selbst gegen die Erhöhung des Mindestlohns war die Union. Diese Hetzkampagne gegen arme von Söder und Merz müssen aufhören! Arbeit lohnt sich immer, das zeigt auch diese Berechnung. Es werden die Vorgaben des Bundesverfassungsgerichts umgesetzt und die Weichen für Qualifizierung gestellt. CDU/CSU haben kein Herz für Geringverdiener, das ist eine Klatsche für Millionen Bürger:innen.

# DEUTSCHLAND PACKT DAS

...das Deutschland-Ticket für 49 Euro wird eingeführt!



Die SPD-geführte Bundesregierung packt an. Das will ich auch für Bayern. Im Freistaat warten viele Aufgaben, die dringend erledigt werden müssen. Die Bremsen bei der Energiewende müssen endlich gelöst werden. Wir brauchen auch in Bayern in Zukunft eine verlässliche und bezahlbare Energieversorgung. Nur so bewahren wir unseren Wohlstand und sichern unsere Arbeitsplätze. Das 49-Euro-Ticket ist ein großer Erfolg. Aber der öffentliche Nahverkehr muss in Bayern auch deutlich ausgebaut werden, gerade auf dem Land. Es ist gut, dass die Ampel-Koalition die Bundesmittel für den ÖPNV erhöht.

## VOM "TEAM VORSICHT" zu "Team Abwesenheit..."

Ministerpräsident Söder glänzt im Parlament nur noch, indem er durch Abwesenheit glänzt.

21 von 24 Parlamentsitzungen in diesem Jahr ist er NICHT an seinem Arbeitsplatz, dem bayrischen Landtag aufgetaucht. Ein normaler Arbeitnehmer hätte für so ein Verhalten längst die Kündigung oder eine Abmahnung kassiert.

Übrigens: Sein Essen hat er in diesem Jahr 36 Mal fotografiert.



# ROTTMANN UND TÖPPER

## Ein starkes SPD-Duo mit echten Chancen



### Stefan Rottmann is bereit für die Nachfolge

Dass ein amtierender Bürgermeister mit einem klaren Wählerauftrag in die Landespolitik wechseln kann, das hat Gerhard Eck vorgemacht. Wenn sich der langjährige Stimmkreisabgeordnete und frühere Donnersdorfer Bürgermeister nun, wie von ihm angekündigt, nächstes Jahr in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, könnte es bei den anstehenden Landtagswahlen zu einem Generationswechsel kommen. Stefan Rottmann bewirbt sich um seine Nachfolge im Stimmkreis Schweinfurt. Während Gerhard Eck bereits nach acht Bürgermeisterjahren in den Landtag gewählt wurde, wäre Rottmann zum Zeitpunkt der Wahl schon fast zwölf Jahre Bürgermeister seiner Heimatgemeinde Schonungen und bringt damit ebenfalls umfassende kommunalpolitische Erfahrung mit. In dieser Zeit hat sich enorm

viel bewegt und entwickelt, vor allem wurden viele Projekte verwirklicht und Krisen, wie die Altlastkatastrophe, bewältigt. Schonungen gilt heute als dynamische sowie innovative Flächengemeinde und zählt zu den drei größten Kommunen im Landkreis. Für seine Arbeit erfährt Stefan Rottmann parteiübergreifend viel Zuspruch.

In den kommenden Wochen und Monaten wird Stefan Rottmann über seine Ideen, Ziele und Pläne für die Region Schweinfurt und für Bayern umfassend informieren und natürlich stehe er für jedes persönliche Gespräch zur Verfügung. „Mehr Leistung zeigen als politische Mitbewerber, auch wenn es dabei unbequem und anstrengend wird, vor allem aber eine faire und sachliche Auseinandersetzung im Wettstreit um die besten Konzepte, dieses Versprechen gilt jetzt, wie auch in Zukunft.“, erklärt der Landtagskandidat.

### Landrat Florian Töpfer für die Region in den Bezirkstag

Für die gleichzeitig stattfindende Wahl zum unterfränkischen Bezirkstag schickt die SPD als Direktkandidat den Schweinfurter Landrat Florian Töpfer ins Rennen, der bereits im zehnten Jahr erfolgreich und ebenfalls parteiübergreifend anerkannt

den Landkreis Schweinfurt führt. Der Bezirk ist neben den Gemeinden und Landkreisen die dritte kommunale Ebene im Freistaat. Die Bezirksrätinnen und Bezirksräte leisten ihre Arbeit ehrenamtlich, so dass sie neben dem Amt des Landrats ausgeführt werden kann. Die Aufgaben des Bezirks erstrecken sich in erster Linie auf den sozialen und kulturellen Bereich. Mit dem Bezirkskrankenhaus Werneck unterhält der Bezirk Unterfranken eine überaus bedeutende Einrichtung auf dem Gebiet des Landkreises Schweinfurt. "Der Bezirk und seine Beschäftigten leisten hier und an vielen anderen Stellen Enormes für den sozialen Zusammenhalt und individuelle Lebenschancen. Hier möchte ich mich mit meiner Erfahrung und meinen Verbindungen für Stadt und Landkreis stark machen", so der 43-jährige Töpfer, der vor seinem Amtsantritt als Landrat als Staatsanwalt und Richter tätig war. "Die Kandidatur von Florian Töpfer ist angesichts seiner Kompetenz und seines Engagements folgerichtig. Er wird ein starker Vertreter für die Menschen in Stadt und Land, für Teilhabe und kulturelle Vielfalt in unserer Region sein", sind die Kreisvorsitzenden Marietta Eder und Martina Braum überzeugt.

# STEFAN ROTTMANN

tritt als Kandidat zur Landtagswahl 2023 an

Geboren wurde Stefan Rottmann in Werneck, aufgewachsen ist der heute 35-Jährige in Schonungen. Nach dem Fachabitur in Schweinfurt und Zivildienst beim Roten Kreuz, absolvierte Rottmann eine Lehre bei der VR-Bank zum Bankkaufmann und beendete später erfolgreich ein mehrjähriges duales Studium zum Bankfachwirt. Neben dem Bürgermeisteramt ist Stefan Rottmann Vorsitzender der interkommunalen Allianz Schweinfurter Oberland, außerdem Kreisrat und Fraktionsvorsitzender im Kreistag Schweinfurt. Einen besonderen Stellenwert in seinem Leben hat das ehrenamtliche Engagement. In zahlreichen gemeinnützigen Vereinen und Verbänden ist er Mitglied und trägt darüber hinaus auch an entscheidender Stelle Verantwortung. So ist er beispielsweise Stellvertretender Bezirksvorsitzender der AWO Unterfranken und gehört dem Landesvorstand der Sozialdemokratischen Gemeinschaft für Kommunalpolitik an. Stefan Rottmann ist verheiratet und Vater zweier Kinder.



„Mehr Leistung zeigen als politische Mitbewerber, auch wenn es dabei unbequem und anstrengend wird“

Stefan Rottmann

# FLORIAN TÖPPER

der SPD Landrat kandidiert für den Bezirkstag

Geboren wurde Florian Töpfer in Werneck, aufgewachsen ist der heute 43-Jährige in Schweinfurt und Dittelbrunn. Nach seinem Abitur am Schweinfurter Alexander-von-Humboldt-Gymnasium folgte das Studium der Rechtswissenschaften, 1. und 2. juristisches Staatsexamen am Prüfungsort Würzburg. Daraufhin folgte der Eintritt in den juristischen Staatsdienst bei der Staatsanwaltschaft Bayreuth. Weiter ging es für Töpfer als Richter am Amtsgericht Schweinfurt mit Zweigstelle in Gerolzhofen. Florian Töpfer ist seit Juni 1998 Mitglied des SPD-Ortsvereins Dittelbrunn. Von Mai 2002 bis Februar 2013 war Töpfer Kreisrat im Landkreis Schweinfurt, ebenfalls war er Mitglied des Gemeinderats in Dittelbrunn. Florian Töpfer war von Mai 2008 bis Februar 2013 als dritter Bürgermeister aktiv in der Gemeinde Dittelbrunn. Bei der Landratswahl am 23. September 2012 trat er als gemeinsamer Kandidat von SPD und Grünen an und besiegte mit 57,72 Prozent der Stimmen den bisherigen Amtsinhaber. Seit dem 01. Februar 2013 ist Florian Töpfer offiziell im Amt des Landrats. Am 15. März 2020 wurde Florian Töpfer mit 73,5 % im Amt bestätigt.



„Gemeinsam stark, gemeinsam erfolgreich, gemeinsam auf dem Weg in eine gute und sichere Zukunft.“

Florian Töpfer

# EIN ORT DER DEMOKRATIE UND DES ZUSAMMENHALTS

Markus Hümpfer eröffnete feierlich sein Wahlkreisbüro in Schweinfurt



## ÖFFNUNGSZEITEN

des Büros sind immer  
Montag: 09:00 – 17:00  
Mittwoch: 13:00 – 17:00  
Freitag, 09:00 – 17:00  
Sowie nach  
Vereinbarung

Sehr festlich und gemütlich ging es zu am Mittwoch, 08. Juli 2022 bei der Feier zur offiziellen Eröffnung des Wahlkreisbüros in der Rückertstraße 18 in Schweinfurts Fußgängerzone. Zu Gast waren nicht nur Landrat Florian Töpfer, sondern auch Schweinfurt Oberbürgermeister Sebastian Remele, mehrere Mitglieder des Stadtrats und langjährige Weggefährten von Markus Hümpfer von der SPD, ZF und IGM. Bei gutem Wetter bewirtete das Team um Markus Hümpfer die 60 Gäste mit Gegrilltem und kulinarischen Schmankerln aus Schweinfurt. Dabei gab es viel Gelegenheit zum Austausch, Diskutieren und Feiern. Zusammen freuten sich die Gäste, dass mit dem Wahlkreisbüro in der Rückertstraße ein weiterer Leerstand in der Innenstadt beseitigt ist. Das Büro ist fußläufig gut zu erreichen und ein weiterer Anlaufpunkt für die Fragen und Sorgen der Bürgerinnen und Bürger. Der Besuch lässt sich gut mit Erledigungen und Einkäufen in der Innenstadt verbinden. Markus Hümpfer wird im Büro regelmäßige Bürgersprechstunden sowie zu Themenabenden einladen in die Rückertstraße. Zusammen mit regionalen Künstlern soll das Büro auch ein Ort zur Ausstellung von Bildern sein. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich über das politische Berlin, Berlin-Fahrten und Projekte des Bundestags zu informieren.

## KONTAKT VOR ORT

Holger Schmitt  
markus.huempfer.wk@bundestag.de  
+49 9721 9452 400

# GEMEINSAMES SPD AWO SOMMERFEST

war nach 2 Jahren Pause ein voller Erfolg



Nach zwei Jahren Pause konnten wir endlich unser langersehntes gemeinsames Sommerfest zusammen mit der AWO Gochsheim feiern. Man merkte die feierliche Stimmung, die Leute suchten den sozialen Kontakt, während der Pandemie war das oft nicht möglich. Das fantastische Wetter lud ebenso ein. Wir freuen uns jetzt schon riesig auf das Sommerfest im nächsten Jahr, am 09.07.2023 in den Anlagen.

# NEUE SPIELGERÄTE FÜR SPIELPLÄTZE

aus dem Erlös des Teams vom Frauenrotkreuz



Seit nunmehr neun Jahren verkauft das Ladede team des Frauenrotkreuzes Am Plan in Gochsheim Kleidung und mehr aus zweiter Hand. Der Erlös kommt der Gemeinde Gochsheim für diverse Projekte im öffentlichen Raum zugute. In diesem Jahr konnten für den Spielplatz Kiesäcker in Weyer, sowie für den Spielplatz Ecke Eichendorffstraße/Frankenstraße, jeweils ein neues Spielgerät installiert werden. 2022 wurden auch der Hort und die Diakonie mit kleineren Spenden bedacht. Das ehrenamtliche Engagement kommt somit allen Bürgerinnen und Bürgern zugute. Den Betreiberinnen des Sozialladens Am Plan gilt für ihr ehrenamtliches Engagement herzlichster Dank!

**Öffnungszeiten:**

Herbst/Winter  
 Oktober 2022 - April 2023  
 jeden Freitag  
 11 Uhr bis 15 Uhr

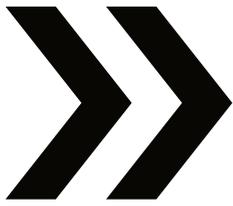
Ab Mai 2023  
 jeden Freitag  
 9 Uhr bis 15 Uhr

# EIN RAUM, 60 MINUTEN...

...und die Zeit läuft...

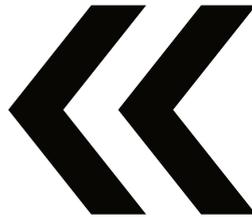


Am 25.09.2022 waren wir zu Besuch im GEHEIMNISreich im Herzen Gochsheims, welches seit dem 01.Mai in der Schweinfurter Str. zu finden ist. In nur 60 Minuten hieß es, so viele Rätsel wie nur möglich durch geschicktes Analysieren und Kombinieren zu lösen. Wer aufmerksam beobachtet, geschickt analysiert, gut kombiniert und ein wenig Kreativität mitbringt, wird gemeinsam herausfinden welche Geheimnisse sich im Raum verstecken. Uns hat es einen Riesenspaß gemacht, manche Rätsel waren sehr knifflig, andere waren so einfach, dass man die Lösung fast übersehen hätte. Zusammen konnten wir viele Rätsel lösen, Teamwork heißt hier das Zauberwort. Und weil es uns so viel Spaß gemacht hat, wird das sicher nicht unser letzter Besuch gewesen sein, denn anfang Oktober eröffnete im GEHEIMNISreich „das alte Postamt“ Bist du bereit für ein spannendes Rätselabenteuer? Dann schaut doch mal vorbei, wir können es nur empfehlen.



# POLITIK LEBT DURCH MITMACHEN

**Damit sich Gochsheim und Weyer gut entwickeln kann, braucht es Bürger, die sich für ihre Gemeinde einsetzen. In den Vereinen, Verbänden und Initiativen. In den Parteien, in deiner SPD. Dazu brauchen wir Dich und die Bereitschaft sich auszutauschen und zusammenzuarbeiten. Die SPD Gochsheim/Weyer sucht aus diesem Grunde den Dialog. Politik lebt vom Mitmachen, deshalb freuen wir uns auf Dich!**



## TERMINE

- »» **03.12.2022** Glühweinabend in der AWO, 16 Uhr
- »» **06.01.2023** Jahreshauptversammlung in der AWO, 14 Uhr
- »» **02.04.2023** Spiel- und Spaß Tag für Familien in der AWO, 14 Uhr

SPD-Ortsverein Gochsheim

vertreten durch den Vorsitzenden Jürgen Mayerl

An der Wahl 1 | 97469 Gochsheim/Weyer | fon +49-0-9721-63860

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß §55 Abs.2 RStV:

Jürgen Mayerl | An der Wahl 1 | 97469 Gochsheim/Weyer | fon +49-0-9721-63860

Folgt uns auf Facebook und Instagram  

GOCHSHEIM  
WEYER

Die SPD-Zeitung

SPD

für Gochsheim und Weyer